

Kreis Backnang  
Gemeinde Fichtenberg  
Gemarkung Fichtenberg

# Lageplan zum Bebauungsplan „Hofloch“

Maßstab 1:500

### TEXTTEIL:

#### 1. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 BauG und BauNVO)

- 1.00 Bauliche Nutzung  
1.01 Art der baulichen Nutzung (§§ 1-15 BauNVO)  
1.02 Maß der baulichen Nutzung (§§ 16-21 a BauNVO)
- 1.03 Ausnahmen
- 1.04 Zahl der Vollgeschosse (§ 19 BauNVO u. § 2 Abs. 4 LBO)
- 1.05 Bauweise (§ 22 BauNVO)
- 1.06 Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b BauG)
- 1.07 Höhenlage der baulichen Anlage (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 d BauG)
- 1.08 Nebenanlagen i.S. von § 14 BauNVO
- 1.09 Garagen (§ 12 BauNVO)
- 2.00 Gebäudehöhen (§ 111 Abs. 1 Nr. 1 LBO)
- 2.01 Dachneigung und Dachform
- 2.02 Garagen (§ 69 LBO u. GA VO)
- 2.03 Äußere Gestaltung
- 2.04 Einfriedigung der Grundstücke

WA allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Baugebiet	Z	GRZ	GFZ
WA	1 + IU	0,4	0,8

Anmerkung: bei Z ist der Zahl der echten Vollgeschosse die der anrechenbaren Untergeschosse mit + IU angefügt.

in Sinne von Abs. 2 des § 4 BauNVO sind gemäß § 1 Abs. 4 BauNVO nicht Bestandteil des Bebauungsplanes und somit nicht zulässig. Entsprechend den Eintragungen im Plan als Höchstwert festgesetzt.

Offen

Die im Plan dargestellte Firstrichtung gilt als verbindliche Richtlinie. Pfeileintragungen geben die Richtung der Hauptgebäußenenwände.

Die Erdgeschosfußbodenhöhe wird von der Baugenehmigungsbehörde festgesetzt.

soweit Gebäude, sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche nicht zulässig.

sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen und in den dafür festgesetzten Flächen zulässig (§ 9(1) 1 e BauG)

#### 2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 (2) BauG und § 111 LBO)

für 1-geschossige Bebauung höchstens 3,50 m  
für 1+U-geschossige Bebauung bergseitig höchstens 3,50 m  
(Höchstmaß zwischen festgelegter Geländeoberkante und dem Schnittpunkt von Außenwand und Dachhaut.

Dachneigung 20° - 25°  
Dachform als Satteldach, Giebel über der Schmalseite des Gebäudes.  
Dachausbauten sind nicht zulässig.

Zwischen der Garagenauffahrt und öffentlicher Verkehrsfläche ist ein Mindestabstand von 5,50 m einzuhalten.

Deckung der Satteldächer mit dunkelgetöntem Material.

Höhe von höchstens 1,00 m

#### 3. Zeichenerklärung

- Ga Garagen
- WA Allgemeines Wohngebiet
- Fahrbahn  
Straßenbegrenzungslinie  
Gebweg
- P Öffentliche Parkfläche
- geplante Grundstücksgrenze  
Baugrenze  
Grenze unterschiedlicher Nutzung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bev.-Plans
- Sichtflächen (Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücksflächen  
Einfhr. und Anpfl. höchstens 0,80 m hoch)
- Uniformstation
- Firstrichtung
- SAD Satteldach
- 1+IU Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschosflächenzahl
Baumassenzahl	Bauweise
Dachform	Dachneigung

Füllschema der Nutzungsachablone

Die Genehmigung wurde am 28.9.1972 im Mitteilungsblatt öffentlich bekanntgemacht. Fichtenberg, 20. Okt. 1972 gez. Sperber Bürgermeister

der obengenannte Bebauungsplan „Hofloch“ wurde mit Verfügung des Landratsamts von heute genehmigt. Z.B. Backnang, den 26. Sep. 1972 Landratsamt In Vertretung gez. Gratz

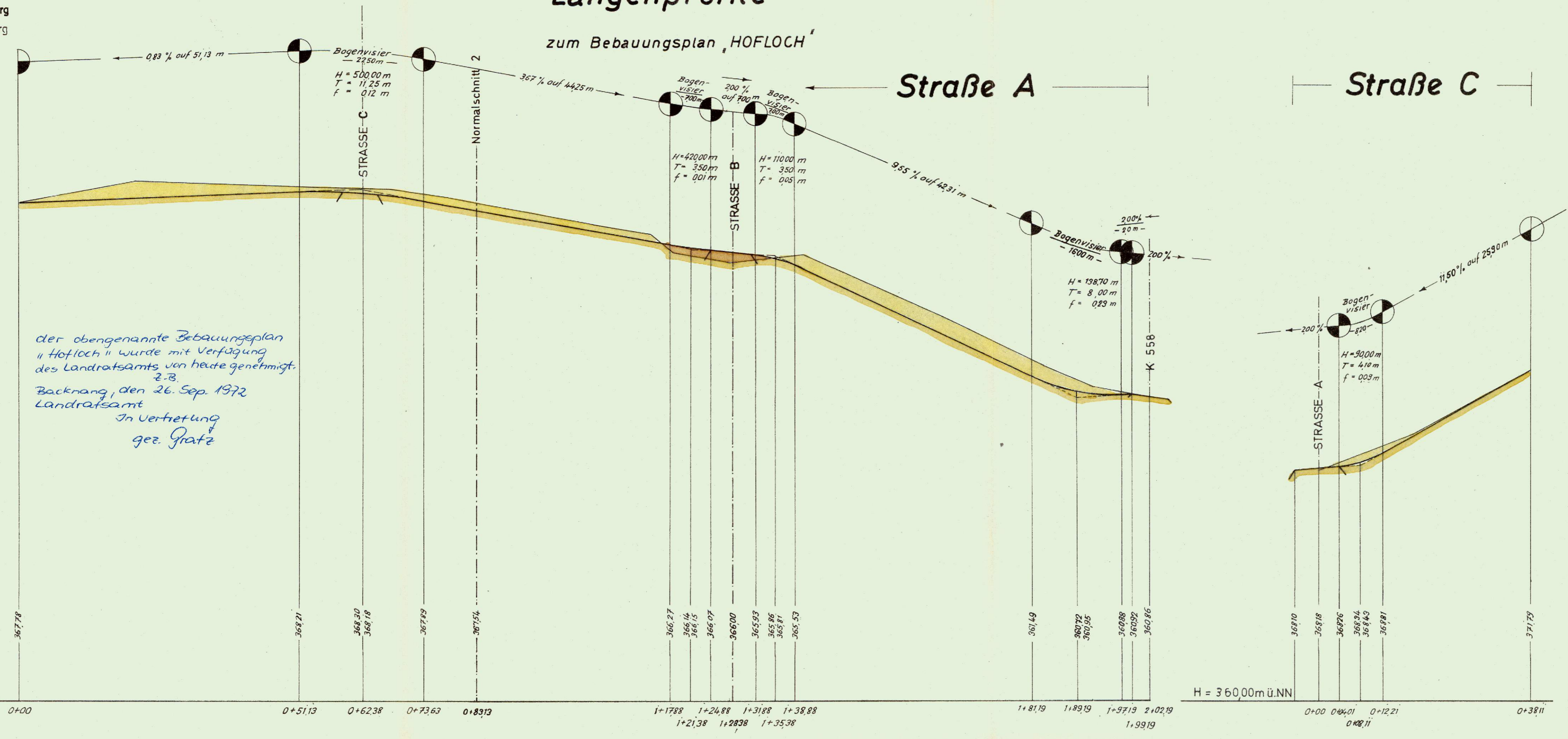
Die Übereinstimmung vorstehender Abschrift mit der Urschrift bestätigt. Fichtenberg, den 21. Okt. 1972. [Signature]



Kreis: Backnang  
 Gemeinde: Fichtenberg  
 Gemarkung: Fichtenberg

# Längenprofile

zum Bebauungsplan 'HOFLOCH'



der obengenannte Bebauungsplan  
 "Hofloch" wurde mit Verfügung  
 des Landratsamts von heute genehmigt.  
 z.B.  
 Backnang, den 26. Sep. 1972  
 Landratsamt  
 In Vertretung  
 gez. Gratz

H = 350,00 m ü. NN

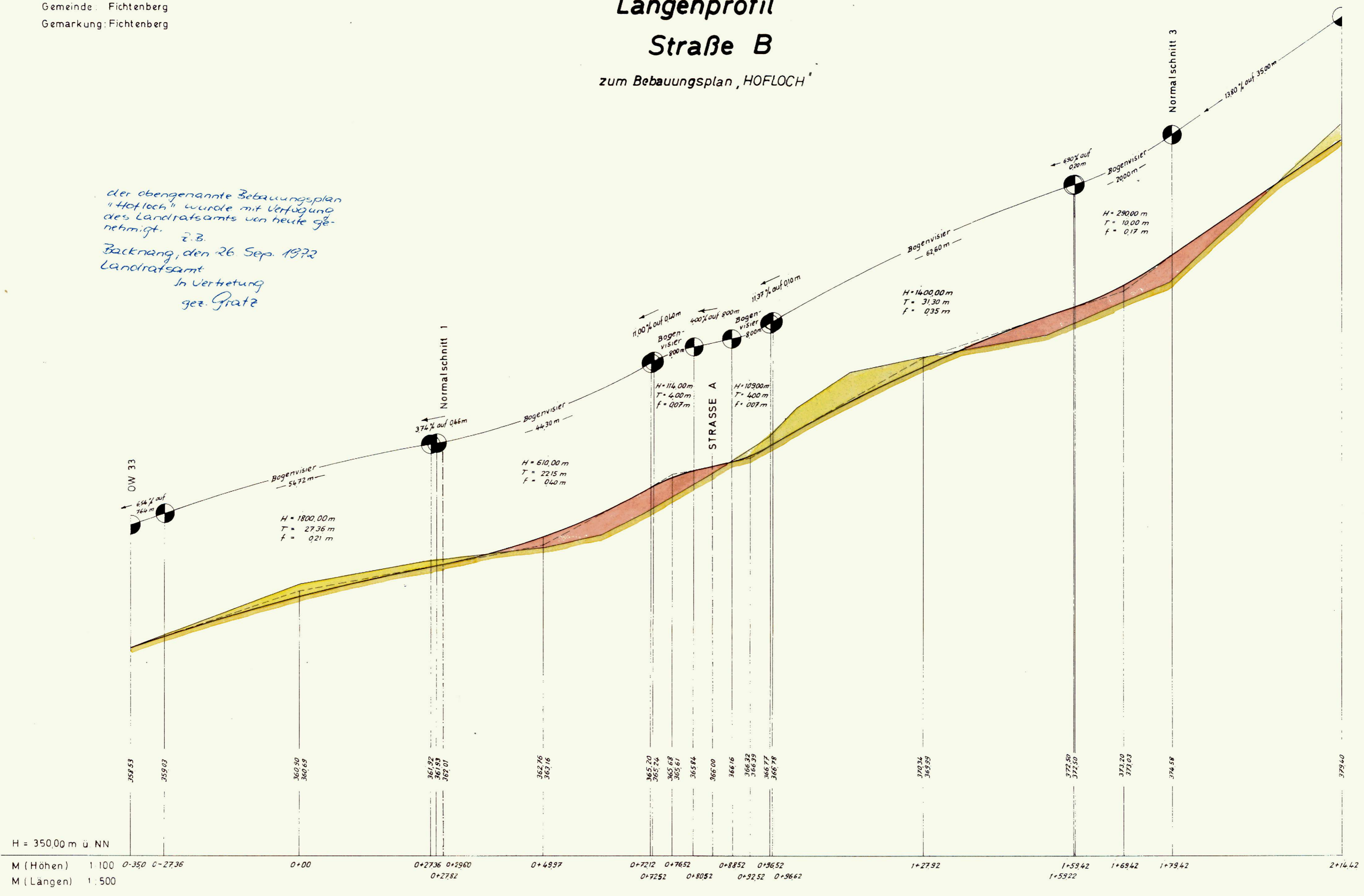
M (Höhen) 1:100  
 M (Längen) 1:500

H = 360,00 m ü. NN

Kreis: Backnang  
 Gemeinde: Fichtenberg  
 Gemarkung: Fichtenberg

# Längenprofil Straße B zum Bebauungsplan „HOFLOCH“

der obengenannte Bebauungsplan  
 "Hofloch" wurde mit Verfügung  
 des Landratsamts von heute ge-  
 nehmigt. z.B.  
 Backnang, den 26. Sep. 1972  
 Landratsamt  
 In Vertretung  
 gez. Gratz



H = 350,00 m ü NN

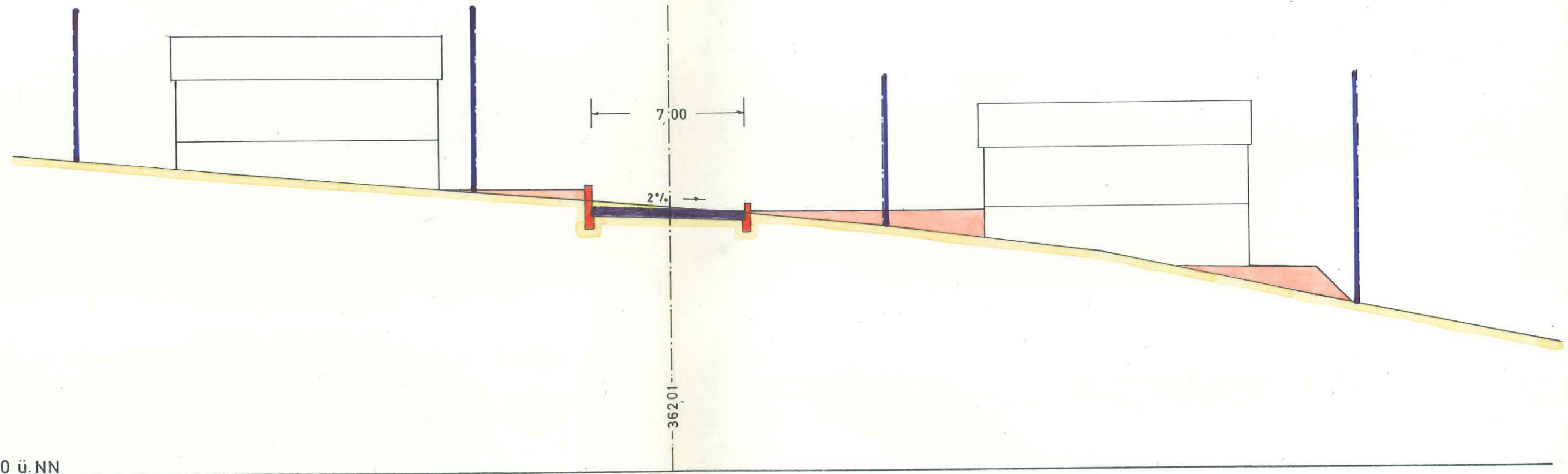
M (Höhen) 1:100  
 M (Längen) 1:500

# Normalschnitt 1 Straße B

zum  
Bebauungsplan „Hofloch“

der obengenannte Bebauungsplan  
„Hofloch“ wurde mit Verfügung  
des Landratsamts. von heute  
genehmigt. Z.B.  
Bachnang, den 26. Sep. 1972  
Landratsamt  
In Vertretung  
gez. Gratz

0+29,60



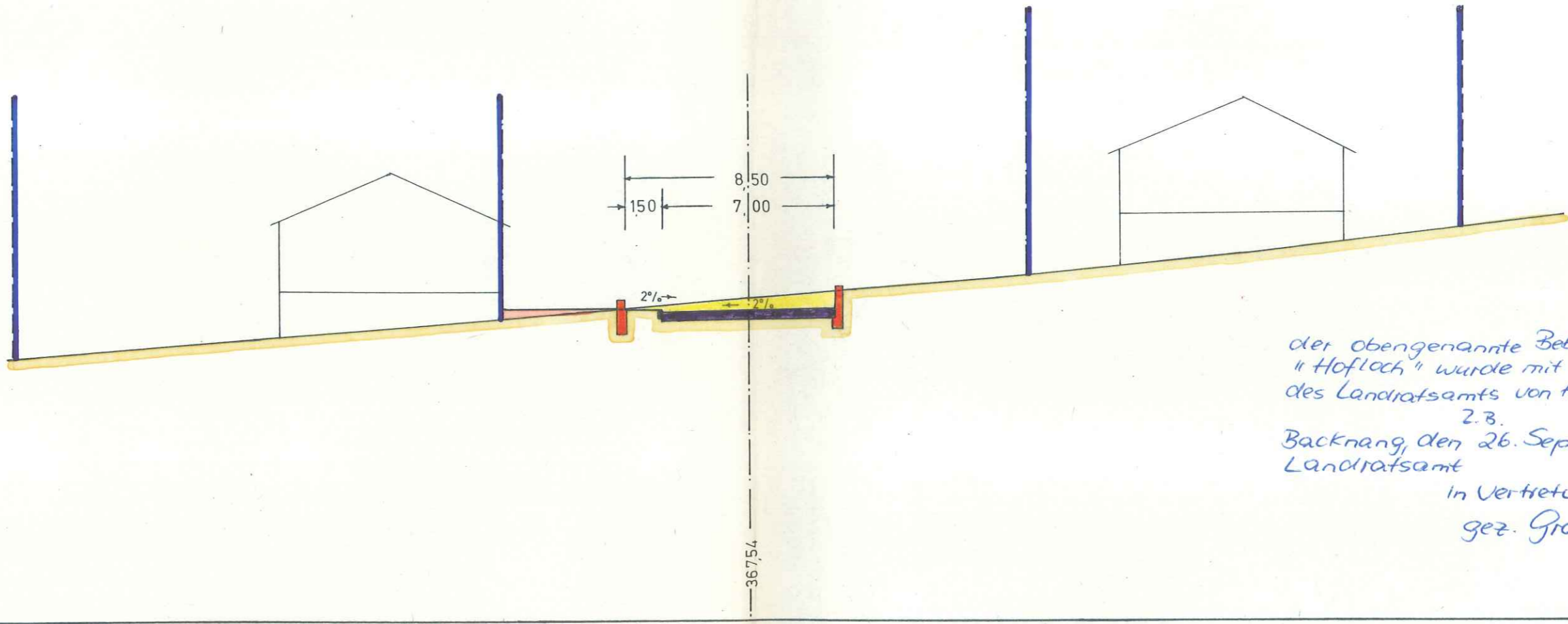
H = +350,00 ü. NN

Maßstab 1:200

# Normalschnitt 2 Straße A

zum  
Bebauungsplan „Hofloch“

0+83,13



der obengenannte Bebauungsplan  
„Hofloch“ wurde mit Verfügung  
des Landratsamts von heute genehmigt.  
z.B.  
Bachnang, den 26. Sep. 1972  
Landratsamt  
In Vertretung  
gez. Gratz

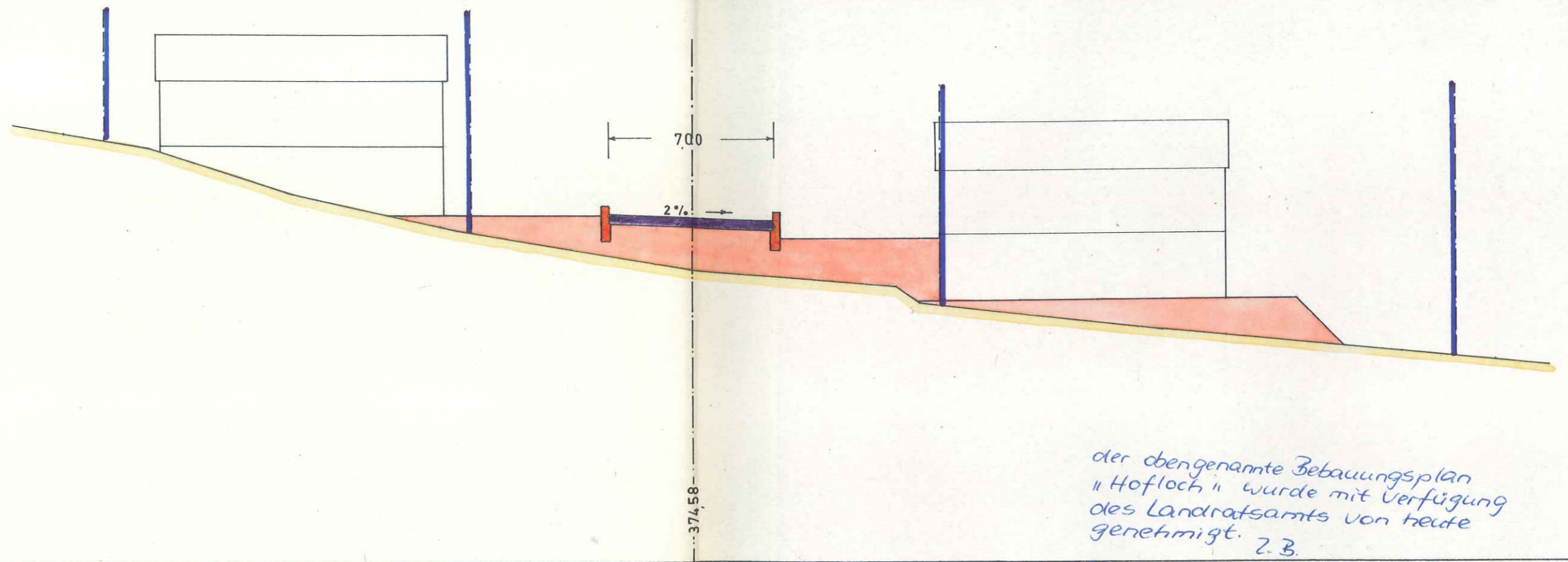
H=+355,00

Maßstab 1:200

# Normalschnitt 3 Straße B

zum  
Bebauungsplan „Hofloch“

1+79,42



H=+ 360,00

37,58

der obengenannte Bebauungsplan  
„Hofloch“ wurde mit Verfügung  
des Landratsamts von heute  
genehmigt. z.B.

Backnang, den 26. Sep. 1972  
Landratsamt

In Vertretung  
gez. Gratz

Maßstab 1:200